

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



montag, 14. august 1972

blatt 2138

morgen gershwin-konzert im arkadenhof

3 wien, 14.8. (rk) morgen, am mariahimmelfahrtstag, findet um 20 uhr das erste klavierkonzert im arkadenhof des wiener rathauses statt. begleitet von den niederoesterreichischen tonkuenstlern unter dem dirigenten franz a l l e r s wird der amerikanische pianist theodore l e t t v i n das klavierkonzert von george g e r s h w i n zur auffuehrung bringen. darueber hinaus werden die werke "ein amerikaner in paris", "rhapsody in blue" sowie die symphonische fassung von "porgy and bess" aufgefuehrt.

restkarten koennen montag bis 18 uhr an der vorverkaufskasse und dienstag ab 19 uhr an der abendkasse in der friedrich schmidt-halle besorgt werden. bei schlechtem wetter koennen die besitzer der ersten tausend karten das konzert um 20.30 uhr im theater an der wien hoeren.

0938

guetertransport in wien: 25 millionen tonnen pro jahr

1 wien, 14.8. (rk) der gueterumschlag in wien betraegt jaehrlich rund 25 millionen tonnen. dies geht aus einer untersuchung ueber die struktur des gueterverkehrs in wien hervor, die im auftrag der magistratsabteilung 22 - wirtschaftliche planung und koordination - kuerzlich von der technischen hochschule erarbeitet wurde.

die meisten gueter werden in den bezirken 1, 3 und 10 verladen. der umschlag dieser bezirke erreicht 33 prozent. im 8., 13. und 18. bezirk werden jaehrlich nur etwa vier prozent des gesamtumschlages verladen.

astronomische zahlen erreicht die strassenfrequenz des gueterverkehrs in wien. bei der annahme, dass eine transporteinheit einen pkw oder transporter beziehungsweise einen halben lkw oder anhaenger darstellt, betraegt die strassenfrequenz in wien jaehrlich 158 millionen transporteinheiten. je werktag ergeben sich aus dieser summe 630.000 transporteinheiten. stark vereinfacht bedeutet das, dass jaehrlich gueterfahrzeuge in wien rund 100 millionen mal unterwegs sind. die taeglichen fahrten an werktagen duerften aller voraussicht nach die gigantische summe von 400.000 erreichen.

die staerkste frequenz des gueterverkehrs (zusammen 28 prozent) faellt auf die bezirke 1, 3 und 7. echte ueberraschung: die frequenzschwaechsten bezirke (zusammen zwei prozent) sind simmering, hietzing und donaustadt.

im zusammenhang mit dieser untersuchung wurde auch an die betriebe die frage nach der zufriedenheit mit dem standort gestellt. ergebnis: im wiener durchschnitt sind 80 prozent der betriebsinhaber mit dem standort ihres unternehmens zufrieden. am unzufriedensten sind die firmeninhaber im 6. bezirk (73 prozent). die groesste zufriedenheit herrscht im 22. bezirk mit 96 prozent.

produktionsbetriebe weisen an werktagen zwei gleich hohe verkehrsspitzen um 8 uhr und um 10 uhr auf. handelsbetriebe und dienstleistungsbetriebe verzeichnen ihre verkehrsspitze um 10 uhr.

ein interessantes ergebnis erbrachte die zusatzfrage, wo die firmenfahrzeuge abgestellt werden. im wiener durchschnitt

parken 46 prozent der firmen-pkws und -transporter auf oeffentlichen verkehrsflaechen, bei den lkws liegt die schaeztung zwischen 12 und 24 prozent, bei anhaengern bei 11 prozent. die meisten pkws und transporter werden auf oeffentlichen flaechen im 4. bezirk abgestellt. (75 prozent). dahinter folgen der 2. und der 5. bezirk mit 62 prozent. im 1. bezirk sind es 58 prozent. die wenigsten fahrzeuge - naemlich nur 12 prozent - werden im 23. bezirk auf oeffentlichen flaechen abgestellt.

das ergebnis dieser untersuchung macht es in zukunft moeglich, fuer ein bestimmtes vorhandenes oder zu besiedelndes stadtgebiet neben dem flaechenbedarf den daraus resultierenden gueterumschlag und die zu erwartende fahrzeugfrequenz zu bestimmen.

0927

kurt meisel zum 60. geburtstag

5 wien, 14.8. (rk) am 18. august vollendet der schauspieler und regisseur kurt franz josef m e i s e l das 60. lebensjahr.

kurt meisel ist am 18. august 1912 in wien geboren. er besuchte die schauspielschule des deutschen volkstheaters in wien, erhielt dort auch sein erstes engagement, ging aber bald nach deutschland, wo er seine grosse schauspielerkarriere aufbaute. nach den muenchner kammerspielen fuehrte ~~ihn~~ sein weg ueber leipzig an das theater am kurfuerstendamm in berlin und schliesslich an das staatstheater in berlin, wo er von 1937 bis 1945 wirkte. nach dem zweiten weltkrieg war er am renaissance-theater in berlin, an der kleinen komoedie in muenchen, am schiller-theater und am schlossparktheater in berlin taetig. in wien war meisel nur waehrend kuerzerer gastspiele zu sehen, ausserdem war er mitwirkender bei den salzburger festspielen und schliesslich ist er dem oesterreichischen publikum als filmschauspieler bestens bekannt. seit 1. mai 1972 wirkt kurt meisel als intendant des muenchner residenztheaters.

0957

dr. kurt peters zum 75. geburtstag

4 wien, 14.8. (rk) am 17. august vollendet der technolge prof. an der technischen hochschule dr. kurt p e t e r s das 75. lebensjahr.

kurt peters wurde am 17. august 1897 in atzgerdorf bei wien geboren. er besuchte die technische hochschule in wien und die universitaet in berlin, leistete dann von 1915 bis 1918 kriegsdienst und war von 1923 bis 1928 als assistent am chemischen institut der berliner universitaet taetig. 1928 wurde er leiter der abteilung fuer kohlenforschung des kaisers wilhelm-institutes in muehlheim an der ruhr. 1937 ging er in die industrie und wurde bei der ig-farben in ludwigshafen leitender chemiker. 1943 wurde er an die technische hochschule nach wien berufen, an der er vorstand des institutes fuer verfahrenstechnik und technologie der brennstoffe wurde.

kurt peters' spezielles arbeitsgebiet ist die erforschung der brennstoffe und insbesondere der kohle. in mehr als hundert veroeffentlichungen hat er die speziellen probleme der kohlen-gewinnung, der brennstofftechnologie und der physikalischen chemie behandelt. von seinen letzten arbeiten seien genannt: ''untersuchung ueber floezgase'', ''uebereinstimmende zustaende der gasabsorption'', ''umsetzung von kohlenwasserstoff zu kohlenoxydwasserstoffgemischen'' und schliesslich ''oesterreichische kohlen als energie- und rohstoffbasis'', welche untersuchung besonders wichtig ist fuer den oesterreichischen braun- und steinkohlenbergbau.

peters gilt weit ueber die grenzen oesterreichs hinaus als bedeutender kohlefachmann und ist inhaber zahlreicher patente.

0948

rettung musste hitzerekord bewaeltigen

6 wien, 14.8. (rk) die heissen julitage stellten an die wiener rettung besonders hohe anforderungen. es gab nicht nur mehr herz- und kreislaufschaeden, sondern auch ueberdurchschnittlich viele verkehrsunfaelle und gewaltverbrechen. die zehn einsatzwagen der rettung mussten im juli 3.742 personen befoerdern, dabei wurden 38.544 kilometer zurueckgelegt, also fast eine reise um die erde.

der hitzerekord vom letzten juli mit 3.561 transportierten personen und 37.192 gefahrenen kilometern wurde damit noch uebertroffen. im juli 1970 waren es 3.242 personen und 32.975 kilometer gewesen.

auch der krankenbefoerderungsdienst hatte viel zu tun: 5.363 personen wurden von den 22 einsatzwagen befoerdert und dabei 75.491 kilometer zurueckgelegt. das sanitaetspersonal musste viermal geburtshilfe leisten, zweimal in einer wohnung, zweimal im krankenwagen. drei buben und ein maedchen wurden dabei gesund zur welt gebracht.

die bettenzentrale hat im juli 2.771 patienten in wiener krankenhaeuser vermittelt.

1133

stadtrat heller - kein fackellaeufer

2 wien, 14.8. (rk) zu den meldungen in einigen zeitungen, dass sich neben anderen politikern auch wiens tiefbaustadtrat kurt heller darum beworben habe, die olympische fackel zu tragen, stellt der stadtrat gegenueber der 'rathaus-korrespondenz' ausdruecklich fest: 'ich habe niemals die absicht gehabt, beim stafettenlauf mit der olympischen flamme selbst mitzulaufen. als geschaeftsfuehrender praesident des oeoc habe ich anderes zu tun. alle diese meldungen sind also voellig frei erfunden'.

0931

baederbilanz vom wochenende:

wochenrekord des heurigen sommers

7 wien, 14.8. (rk) wer am vergangenen heissen wochenende abkuehlung suchte, fand in den staedtischen sommerbaedern genuegend platz: trotz rekordtemperaturen musste in keinem bad die blaue fahne gehisst werden. im gaensehaeufel, wiens groesstem bad, herrschte vor allem am samstag mit rund 6.400 badegaesten eine fuer diese jahreszeit und witterung eher ungewoehnliche ruhe. sonntag wurden fast doppelt soviele sonnen- und wasserhungrige gezaehlt: die verwaltung registrierte 12.200 besucher. platz waere fuer 30.000. an beiden tagen rangierte das laaer berg-bad mit 4.500 besuchern am samstag und 6.800 am sonntag in der statistik an zweiter stelle. insgesamt kamen samstag rund 21.00 besucher in staedtische baeder, sonntag waren es mit fast 43.000 mehr als doppelt soviel. in der ganzen vergangenen woche wurden 220.000 besucher gezaehlt. dies ist der bisherige wochenrekord des heurigen sommers.

1144

steinerne hochzeit in der leopoldstadt

8 wien, 14.8. (rk) das soltene jubilaeum der steinernen hochzeit feiert heute, montag, das ehapaar maria und franz p a s c h e r aus der alliiertenstrasse im 2. bezirk. das ehapaar christine und ludwig s i e d l aus der gentzgasse im 18. bezirk feiert ebenfalls montag die eiserne hochzeit. bei beiden ehapaaren stellte sich vizebuengermeister hans b o c k im namen der wiener bevoelkerung als gratulant ein.

1148

frau unter strassenbahn

10 wien, 14.8. (rk) montag um 11.12 uhr wollte die 61jaehrige anna w i e n e r , 1, weihburggasse 14-16, vor einem herankommenden strassenbahnzug der linie j ploetzlich den parkring in der naehe der weihburggasse ueberqueren. sie wurde dabei von dem triebwagen erfasst. erst als die feuerwehr den wagen gehoben hatte, konnte die verunglueckte geborgen und von der rettung ins krankenhaushaus gebracht werden. sie hatte so schwere kopfverletzungen erlitten, dass sie kurz nach der einlieferung ins krankenhaushaus starb.

der strassenbahnverkehr auf der ringstrasse in der richtung zur urania war 22 minuten lang unterbrochen.

1324

verkehrsampel beim pressezentrum

9 wien, 14.8. (rk) eine neue automatische verkehrslichtsignalanlage wurde heute, montag, um 9 uhr frueh, in betrieb genommen. sie regelt den verkehr auf der kreuzung gunoldstrasse - muthgasse im 19. bezirk, also beim internationalen pressezentrum und beim pressehaus.

1247

rinderhauptmarkt

11 wien, 14.8. (rk) unverkauft vom vormarkt 0, neuzufuhr
inland: 4 oxen, 113 stiere, 172 kuehe, 27 kalbinnen, summe 315,
alles verkauft.

notierungen: oxen 20,80 bis 22,80, extrem 0, stiere
(17 schilling 1 stueck) 19 bis 22,20, extrem 0, kuehe 14,50 bis 17,
extrem 17,20 - 18,70, 5 stueck kalbinnen 18,20 bis 21,50, extrem
22 bis 22,50, 4 stueck,

beinlvieh: kuehe 12,50 bis 14,30, oxen und kalbinnen 0, der
durchschnittspreis erhoehrte sich bei oxen um 150 groschen, bei
stieren um 9 groschen, kuehen um 16 groschen und bei kalbinnen
um 68 groschen je kilogramm, durchschnittspreise einschliesslich
beinlvieh: oxen 22,30, stiere 21,24, kuehe 15,64, kalbinnen 20,68
beinlvieh verteuerte sich bis zu 20 groschen je kilogramm, kein
auftrieb im auslandschlachthof.

1448